

Prüfinstitut Hoch

Lerchenweg 1
D-97650 Fladungen
Tel.: 09778-7480-200, Fax: 09778-7480-209
hoch.fladungen@t-online.de
www.brandverhalten.de



Prüfinstitut für das Brandverhalten von Bauprodukten, Dipl.-Ing. (FH) Andreas Hoch
Bauaufsichtlich anerkannte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle

PRÜFZEUGNIS

zum Nachweis des Brandverhaltens nach DIN 4102, Teil 1

Nr. PZ-Hoch-03293-1

Auftraggeber:	Verseidag-Indutex GmbH Industriestraße 56 D-47803 Krefeld
Art des Prüfmaterials:	Polyurethan-Acrylat beschichtetes Polyestergerewebe
Bezeichnung des Prüfmaterials:	Art. B 4050 seemee® insight light (Farbe weiß)
Probenahme:	durch Antragsteller
Inhalt des Antrags:	Prüfung auf Entflammbarkeit zur Einreihung in die Baustoffklasse B1 "schwer entflammbar" nach DIN 4102, Teil 1
Geltungsdauer des Prüfzeugnisses:	31. Juli 2008*)
Ergebnis:	Das geprüfte Produkt erfüllt freihängend oder im Abstand größer 40 mm zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen die Anforderungen der Baustoffklasse B1 für schwerentflammbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1 (Mai 1998).



Dieses Prüfzeugnis umfasst 4 Seiten und 3 Anlagen.

Hinweis: Falls der o.g. Baustoff nicht als Bauprodukt gemäß MBO § 2, Abs. 9, Ziffer 1, verwendet wird, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich. Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 20, Abs. 3).

Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen gegebenenfalls notwendigen baurechtlichen / bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis nach Landesbauordnung. Dieser ist zu führen durch:

- eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch
- ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch
- eine Zustimmung im Einzelfall

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise

Das Prüfzeugnis darf ohne vorherige Zustimmung der Prüfstelle nur innerhalb des Geltungszeitraumes und nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

*) Verlängerung auf Antrag



1. Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand:

PN 1915: **Art. B 4050 seemee® insight light** (Farbe weiß)

Polyestergewebe, beidseitig mit Polyurethen-Acrylat beschichtet
 Kett- und Schussrichtung sind unterschiedlich.

Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte:

Gesamtdicke ca. 0,3 mm
 Flächengewicht ca. 231 g/m²

Weitere Angaben zur Zusammensetzung des geprüften Baustoffes liegen der Prüfstelle nicht vor. Muster sind hinterlegt.

2. Herstellung und Vorbehandlung der Proben:

Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

3. Probenanordnung: #2812: Kettrichtung, freihängend
 #2813: Schussrichtung, freihängend

4. Prüfdatum: KW 26 in 2003

5. V Versuchsergebnisse: Die Prüfung erfolgte gemäß DIN 4102 (Mai 1998)

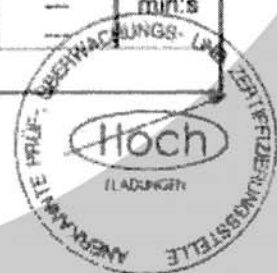


Zeilen Nr.	Messwert-Art Versuchs-Nr.	Messwert für Probekörper				Dimen- sion
		#2812 Kette	#2813 Schuss	---	---	
1	Nr. Probenanordnung gem. DIN 4102/T15, Tab. 1	1	1	---	---	
2	Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante	40	40	---	---	cm
3	Zeitpunkt ¹⁾	0:04	0:04	---	---	min:s
4	Durchschmelzen / Durchbrennen Zeitpunkt ¹⁾	0:02	0:03	---	---	min:s
5	<u>Feststellungen a. d. Probenrückseite</u> Flammen/Glimmen	/.	/.	---	---	min:s
	Zeitpunkt ¹⁾	/.	/.	---	---	
6	Verfärbungen	/.	/.	---	---	min:s
	Zeitpunkt ¹⁾	/.	/.	---	---	
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn ¹⁾	/.	/.	---	---	min:s
	Umfang					
8	vereinzelt abtropfendes Probenmaterial ²⁾	/.	/.	---	---	
	stetig abtropfendes Probenmaterial ²⁾	/.	/.	---	---	
10	<u>Brennend abfallende Probenteile</u> Beginn ¹⁾	/.	/.	---	---	min:s
	Umfang					
11	vereinzelt abfallende Probenteile ²⁾	/.	/.	---	---	
	stetig abfallende Probenteile ²⁾	/.	/.	---	---	
13	<u>Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.)</u>	/.	/.	---	---	min:s
14	<u>Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes/abfallendes Material</u>					
	Zeitpunkt ¹⁾	/.	/.	---	---	



Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper				Dimen- sion
	Versuchs-Nr.	#2812 Kette	#2813 Schuss	---	---	
15	<u>Vorzeitiges Versuchsende</u> Ende des Brandgeschehens an den Proben ¹⁾	J.	J.	---	---	min:s
16	Zeitpunkt d. ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾	J.	J.	---	---	min:s
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u> Dauer ¹⁾	J.	J.	---	---	min:s
18	Anzahl der Proben	J.	J.	---	---	
19	Probenvorderseite ²⁾	J.	J.	---	---	
20	Probenrückseite ²⁾	J.	J.	---	---	
21	Flammenlänge	J.	J.	---	---	cm
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u> Dauer ¹⁾	J.	J.	---	---	min:s
23	Anzahl der Proben	J.	J.	---	---	
24	Ort des Auftretens Untere Probenhälfte ²⁾	J.	J.	---	---	
25	Obere Probenhälfte ²⁾	J.	J.	---	---	
26	Probenvorderseite ²⁾	J.	J.	---	---	
27	Probenrückseite ²⁾	J.	J.	---	---	
28	<u>Rauchdichte</u> ≤ 400 % * min	1	2	---	---	% * min
29	> 400 % * min ⁴⁾	J.	J.	---	---	% * min
30	Diagramm in Anlage Nr.	1	2	---	---	
31	<u>Restlängen: Einzelwerte</u> ³⁾ Probe 1 Probe 2 Probe 3 Probe 4	64	63	---	---	cm
		64	67	---	---	cm
		68	65	---	---	cm
		65	64	---	---	cm
32	Mittelwert Einzelversuch ³⁾	65	65	---	---	cm
33	Foto des Probekörpers in Anlage Nr.	1	2	---	---	
34	<u>Rauchgastemperatur</u> Maximum des Mittelwertes	123	125	---	---	°C
35	Zeitpunkt ¹⁾	10:00	10:00	---	---	min:s
36	Diagramm in der Anlage Nr.	1	2	---	---	
37	Bemerkungen: keine					

- 1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn
- 2) Zutreffendes angekreuzt
- 3) Bei Feuerschutzmitteln Angaben von Trägerplatte/Schaumschicht getrennt
- 4) sehr starke Rauchentwicklung



6. Erläuterungen zur Versuchsdurchführung: Auf Grund der Restlängen von größer 45 cm wurde auf die Durchführung von weiteren Brandschachtprüfungen verzichtet.

7. Zusammenfassung der Ergebnisse und ergänzende Feststellung zum Brandverhalten:

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper				Dimension
		A	B	C	D	
	Probeneingangsnummer	1915	1915	---	---	
	Versuchs-Nr.	#2812	#2813	---	---	
1	Mittlere Restlänge	65	65	---	---	cm
2	Max. mittlere Rauchgastemperatur	123	125	---	---	°C
3	Rauchdichte	1	2	---	---	%min
4	Bemerkungen: - keine -					

Nach DIN 4102 Teil1 müssen schwerentflammbare Baustoffe auch die Anforderungen der Baustoffklasse B2 erfüllen.

Gemäß zusätzlicher Versuche im Brennkasten ist dies der Fall (siehe Anlage 3).

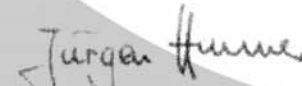
8. Besondere Hinweise:

- Die genannten Ergebnisse gelten nur für den in Abschnitt 1 beschriebenen Baustoff. Im Verbund mit zusätzlichen Materialien (Beschichtung, Untergrund) kann sich das Brandverhalten ändern.
- Dieses Prüfzeugnis gilt nicht als Nachweis des Brandverhaltens nach Bewitterung im Freien, waschen und chemisch reinigen.
- Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 20, Abs. 3).
- Das Prüfzeugnis ist kein Ersatz für eine bauaufsichtliche Zulassung oder ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis. Es wird unbeschadet eventueller Rechte Dritter erteilt.
- Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen
 - bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
 - bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise
- Die Erläuterungen in DIN 4102-1, Anhang D, insbesondere zur Fremdüberwachung, sind besonders zu beachten.

9. Geltungsdauer: Dieses Prüfzeugnis gilt bis zum auf der Seite 1 genannten Zeitpunkt.


Fladungen, den 11. Juli 2003

Sachbearbeiter


(Dipl.-Ing (FH) Jürgen Hammer)

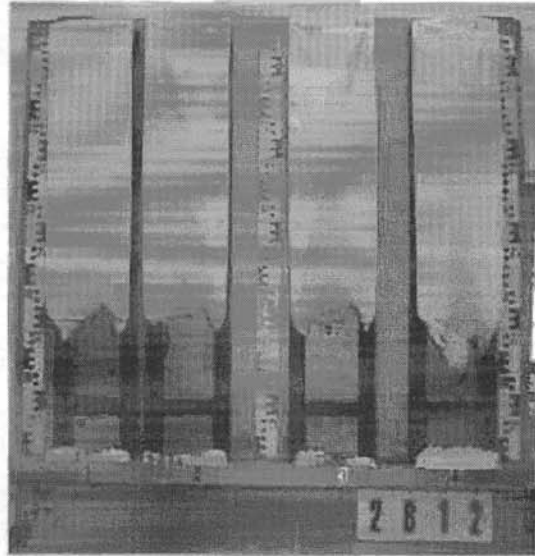


Leiter der Prüfstelle:


(Dipl.-Ing (FH) Andreas Hoch)



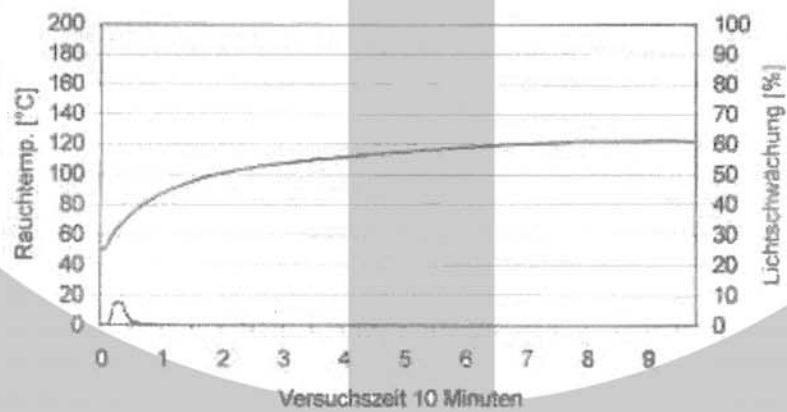
Brandschachtprüfung #2812



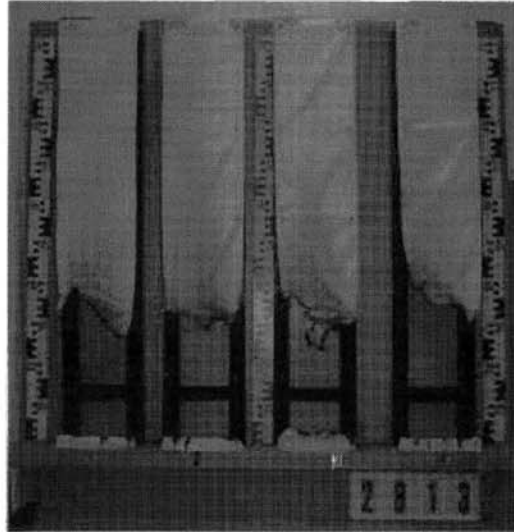
Messdaten



#2812 Verseidag, SSG weiss Art. B 4050 soemae inside light, Kette
Restlänge: 65 cm, max. Rauchtemp.: 123° C, Rauch-Int.: 1 %/min

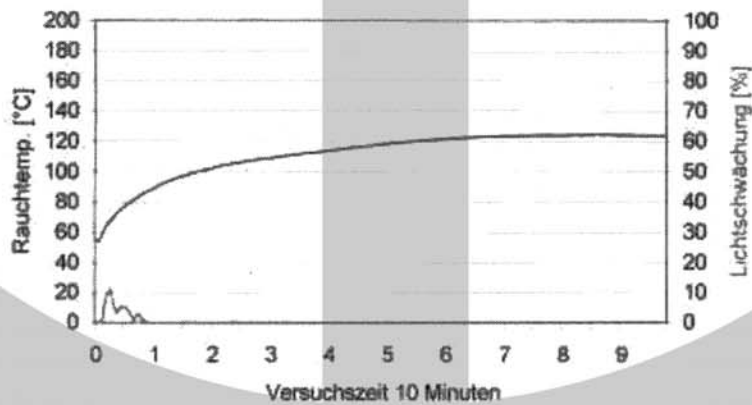


Brandschachtprüfung #2813



Messdaten

#2813 Versleidag, SSG weiss Art. B 4050 seemeer inside light, Schuss
Restlänge: 65 cm, max. Rauchtemp.: 125° C, Rauch-Int.: 2 %/min



Prüfung auf Normalentflammbarkeit

Einreihung in die Baustoffklasse B2 nach DIN 4102

1. Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand:
 siehe Seite 2
 Weitere Angaben zur Zusammensetzung des geprüften Baustoffes liegen der Prüfstelle nicht vor. Muster sind hinterlegt.
2. Herstellung und Vorbehandlung der Proben:
 Aus dem Material wurden Proben für den Kantentest herausgeschnitten.
 Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.
3. Probenanordnung: Versuche freihängend, Beflammung der Kante
4. Prüfdatum: KW 28 in 2003
5. Versuchsergebnisse:

PN 1915 Proben-Nr.	Kantentest Kette					Kantentest Schuss					
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	
Entzündung ¹⁾	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	s
Erreichen d. Maßmarke ²⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	s
Maximale Flammenhöhe	6	6	6	6	7	4	4	5	10	10	cm
Zeitpunkt der max. Flammenhöhe	7	5	5	6	7	4	4	5	10	10	s
Selbstverlöschen der Flammen Ende des Nachbrennens ¹⁾	8	6	6	7	8	5	5	6	11	11	s
Beginn des Glimmens ¹⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	s
Ende des Glimmens ¹⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	s
Flammen wurden gelöscht nach ¹⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	s
Rauchentwicklung (visuell)	gering					gering					
Brennendes Abtropfen innerhalb 20 s ¹⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	s

Aussehen nach der Prüfung:

Kantentest: Probe ist kegelförmig ausgebrannt bis max B 3cm x H 5cm.

¹⁾ Zeitangaben ab Versuchsbeginn

²⁾ innerhalb 20 Sekunden

/ kein Auftreten des Ereignisses

- keine Angabe

6 Bemerkungen und Erläuterungen zur Versuchsdurchführung: - keine -

7 Beurteilung bezüglich brennenden Abtropfens/Abfallens:

Das geprüfte Material gilt als nicht brennend abtropfend/abfallend.





Prüfinstitut Hoch
Lerchenweg 1
D-97650 Fladungen

Muster zum Prüfzeugnis Nr. PZ-Hoch-03293-1

Auftraggeber: Verseidag-indutex GmbH
Industriestraße 56
D-47803 Krefeld

Art des Prüfmaterials: Polyurethan-Acrylat beschichtetes Polyestergewebe

Bezeichnung des Prüfmaterials: Art. B 4050 seemee® insight light (Farbe weiß)



1907

